

100. Corona Informationen

11. Oktober 2023

Inhalt

Aktuelle Lage	3
Impfungen	4
Impfungen – Drittimpfungen und mehr	5
Impfungen – Impfpflicht im Gesundheitswesen und bei der Bundeswehr	6
Impfungen - Nebenwirkungen.....	6
International.....	8
Kinder und Jugendliche	9
Masken	9
Medien	9
Medizin und Wissenschaft	10
Rechtsstaat	11
Sterbefälle	11
Tests.....	11

Liebe Freunde, Mitstreiter, Interessierte und ... ,

heute kommt meine 100. Rundmail in Sachen Corona. Ich hätte es mir seinerzeit nicht vorstellen können, dass dies so lange und so intensiv weitergehen würde, als ich meine bilateralen Austauschpartner in Sachen Corona am 22. April 2020 einfachheitshalber mit einer Rundmail über meine bescheidenen Erkenntnisse informierte, um nicht jedem Einzelnen schreiben zu müssen. Damals fiel mir auf, dass die **„Corona-Pandemie“-Panikmache wegen „Corona-Toter“ nicht durch Fakten gedeckt** war.

Nun sind weit mehr als 3 Jahre ins Land gegangen und es ist trotz manch erfreulicher Blüten (siehe z.B. bei „Aktuelles“ das Manifest der „Denkfabrik Republik 21“) noch vieles unklar. Eine wirkliche Aufklärung und Aufarbeitung ist auch noch nicht in Sicht. Darum können auch meine bescheidenen Beiträge, die „Corona-Informationen“ noch nicht beendet werden.

Die **Zusammenarbeit mit „ChristenStehenAuf“** führt nun dazu, dass meine „Corona-Informationen“ künftig als Rundbriefe von „ChristenStehenAuf“ weitergeführt und zudem dort im Internet dokumentiert werden. Das erspart uns Doppelarbeit und erhöht die Reichweite.

Ich gehe davon aus, dass Sie damit einverstanden sind. Es wird sich also (hauptsächlich) der Absender dieser Mails ändern in post@christenstehenauf.de. Die „Abmeldefunktion“ wird einfacher sein. Sie werden mich auch über diese Mailadresse erreichen. Wenn Sie mir direkt schreiben wollen, dürfen Sie das natürlich gerne weiterhin tun: hartmut@steeb-family.de.

Ich danke Ihnen sehr herzlich für das bisherige Interesse und gehe davon aus, dass wir weiterhin verbunden bleiben. Ich wünsche Ihnen gesegnete Tage.

In dankbarer Verbundenheit, auch heute,

Ihr / euer Hartmut Steeb

*P.S.: Wer die Rundmails nicht mehr erhalten möchte:
eine kurze Mitteilung „löschen“ oder Ähnliches genügt.*

*Gerne bin ich mit der Weitergabe einverstanden;
ebenso mit der Einladung weiterer Interessierter, sich in meinen Verteiler eintragen zu lassen.*

Aktuelle Lage

Der Datenanalyst Prof. Dr. Beck stellt fest:

„Die Geburtenzahl ist in der Schweiz im Jahr 2022 auf ein historisches Tief gesunken. Doch 2023 ist die Entwicklung noch viel dramatischer“,

so Beck.

„Auch die Übersterblichkeit ist nunmehr seit 75 Wochen anhaltend. Diese trat unmittelbar nach der zweiten Gen-Injektion ein!“

Ein **kausaler Zusammenhang von Geburtenrückgang und Übersterblichkeit mit den Folgen der experimentellen Spritze** ist für den Professor nicht mehr von der Hand zu weisen

[Tödliche Nadel: Alarm um Geburtenrückgang und Übersterblichkeit - Ansage](#)

Die britische Gesundheitssicherheitsbehörde veröffentlichte eine Untersuchung, die zu dem Ergebnis kam, dass die **Evidenzbasis für die Wirksamkeit nicht-pharmazeutischer Interventionen** (NPIs) bei der Covid-Übertragung schwach ist. Dazu gehören Maßnahmen wie Lockdowns, die "6er-Regel", Tests und Isolierung, Gesichtsbedeckung, Grenzbeschränkungen und mehr. Der Bericht kommt zu dem Schluss, dass es an aussagekräftigen Beweisen für die Wirksamkeit von NPIs zur Verringerung der COVID-19-Übertragung mangelt.

[UK Gesundheitsbehörde: Keine Evidenz für Erfolg von Lockdowns \(tkp.at\)](#)

Die „Denkfabrik Republik 21“ hat im Nachgang zu ihrer Konferenz nach ihrer Tagung **„Deutschland zwischen Covid und Klima – Grundrechte unter Vorbehalt?“** im September 2023 in Berlin ein beachtenswertes Manifest veröffentlicht, das ich sehr zur Lektüre empfehle. Manches ist aus meiner Sicht noch sehr vorsichtig formuliert. Gerade dies müsste jetzt auch von Vielen als „offene Tür“ zur offenen Aufarbeitung verstanden werden, nicht zuletzt auch von den Kirchen.

Ein paar Auszüge zur Appetitanregung

*„Wir müssen darüber sprechen, nach **welchen Maßstäben wir in der Pandemie unsere ethischen Wertentscheidungen** getroffen haben. Wir müssen überprüfen, wie angemessen und verhältnismäßig die Entscheidungen waren. Zu Beginn der Pandemie mussten sie unter großer Unsicherheit getroffen werden...“*

*Hat der ehemalige Kulturstaatsminister Julian Nida-Rümelin Recht, wenn er auf unserer Tagung formulierte: **„Die Politik wollte damals nicht so viel Evidenz. Sie wollte Ellenbogenfreiheit.“**?...“*

Unter dem aufgeklärt wirkenden Schlachtruf „Hört auf die Wissenschaft“ wurde aus einem Sein ein Sollen abgeleitet.

Verweigert wurde eine Folgenabschätzung für andere konkurrierende Zieldimensionen.

Aus verfassungsrechtlicher Sicht ist insbesondere das „Zweck heiligt Mittel“-Prinzip niemals akzeptabel. Vielmehr gilt stets das im Grundgesetz verankerte elementare Rechtsstaatsprinzip mit dem an den Staat gerichteten Gebot, unter mehreren Alternativen jene mit dem geringstmöglichen Eingriff zu wählen. Während der Pandemie wurde dieses Prinzip im Wesentlichen aufgegeben...“

Oft waren es Verantwortliche gerade im sozialen Sektor, Leitungen von Heimen, Behinderteneinrichtungen oder Krankenhäusern, die Öffnungsklauseln für menschliche Grenzsituationen nicht nutzten oder die strengen staatlichen Regeln noch verschärfen. Auch hier bedarf es einer Aufarbeitung, gleiches gilt für die Kirchen...“

[„In keinem Falle darf ein Grundrecht in seinem Wesensgehalt angetastet werden“ \(Art. 19 Abs. 2 GG\) - REPUBLIK21 e.V. - Denkfabrik für neue bürgerliche Politik \(denkfabrik-r21.de\)](#)

Ganz anders das Nobelpreis-Komitee:

„Die Impfstoffe haben Millionen von Menschen das Leben gerettet und bei vielen weiteren schwere Erkrankungen verhindert, so dass sich die Gesellschaften öffnen und zu normalen Bedingungen zurückkehren konnten.“

So, als ob diese Behauptungen einem Faktencheck standhalten würden, so als ob es keine gesundgebliebenen Ungeimpften gäbe, so als ob schon alle Fragen über die oft tödlichen Nebenwirkungen dieser „Impfungen“ geklärt wären: Es ist wirklich nicht zu fassen, wie sich das **Nobelkomitee hier zum willfährigen Vollstrecker und Propagandisten der umstrittenen Corona- und Impfpolitik** macht – ein Armutszeugnis

[Nobelpreis für Entwickler von mRNA-Gen-Impfstoff - reitschuster.de](#)

[Medizin-Nobelpreis wird zur Farce: PR-Triumph für die Impf-Lobby \(auf1.info\)](#)

[Medizinnobelpreisträger trauen ihrem eigenen «Impfstoff» nicht - Transition News \(transition-news.org\)](#)

Kritikern an der Preisverleihung gibt die Epoch-Times Platz

[Verdiente Ehre oder blanker Hohn? Medizin-Nobelpreis für mRNA-Forscher \(epochtimes.de\)](#)

Impfungen

Der international renommierte Kardiologe Dr. Peter McCullough hat vor Mitgliedern des Europäischen Parlaments eine **Bilanz der Impfungen** gezogen.

Hier einige Auszüge zur Appetitanregung:

„Der genetische Code für das potenziell tödliche Spike-Protein ist Teil des Virus. Es war die denkbar schlechteste Idee, einen genetischen Code durch Injektion zu installieren und damit die ungezügelter Produktion eines potenziell tödlichen Proteins im menschlichen Körper für einen unkontrollierten Zeitraum zu ermöglichen.“

Alles, was wir seit seiner Einführung über den Impfstoff gelernt haben, ist erschreckend. Vor Covid gab es in der Kardiologie seit geraumer Zeit bestehende Leitlinien: Bei einer Myokarditis – ob symptomatisch oder nicht – dürfen sich Menschen im Sport nicht anstrengen. Es könnte sonst zu einem Herzstillstand kommen.

*Dennoch **injizierten Sportverbände in ganz Europa und den USA jungen Menschen ohne jede medizinische Notwendigkeit** diese Impfstoffe. Zu den im Internet kursierenden Video-Montagen zahlreicher Herzstillstände bei jungen Sportlern sage ich Ihnen als erfahrener Kardiologe: Diese Herzstillstände sind auf den Covid-19-Impfstoff zurückzuführen, bis das Gegenteil bewiesen ist ...*

Dieses Spike-Protein ist das thrombogenste Protein, das wir je in der Humanmedizin gesehen haben. Es wurde in den Blutgerinnseln selbst gefunden. Das Spike-Protein verursacht Blutgerinnsel, die größer und resistenter gegen Blutverdünner sind, als wir es jemals erlebt haben...

73,9 Prozent der Todesfälle nach der Impfung sind auf den Impfstoff zurückzuführen. In einer zweiten Arbeit, deren leitender Autor ich bin, wurden Myokarditis-Verdachtsfälle untersucht, da kamen wir auf eine Quote von 100 Prozent.

*Unterm Strich: **Die Ursache ist der Impfstoff, nicht die Covid-Atemwegserkrankung ...***

Der World Council for Health, eine multinationale evidenzbasierte Organisation für Ärzte und Gesundheitsdienstleister, hat am 11. Juni 2022 einen Pharmakovigilanz-Bericht herausgegeben, der 39 Sicherheitsdatenbanken untersucht, darunter amerikanische, etwa der WHO, und solche der EMA.

Das Fazit war: Alle Covid-19-Impfstoffe müssen vom Markt genommen werden, weil sie das Todesrisiko erhöhen“

[Die große mRNA-Abrechnung eines Weltklasse-Kardiologen – DIE ACHSE DES GUTEN. ACHGUT.COM](#)

“Wir sprechen über die Gesundheit unseres Volkes. Es gibt zu viele Zweifel an diesen Impfstoffen. Daher müssen sie sofort vom Markt genommen werden, bis klar ist, welche Risiken genau bestehen. Dann können die Menschen auch eine wohlüberlegte Entscheidung treffen, ob sie dieses Risiko eingehen wollen“,

sagte Joachim Kuhs im Europarlament angesichts der Einbringung des **Antrags zur Aussetzung der Impfstoffgenehmigungen**

[Acht Europa-Parlamentarier gegen weitere Zulassung von Covid-Impfstoffen - Christliches Forum](#)

Mit der Massenverabreichung der experimentellen mRNA-Präparate wurden in Deutschland Milliarden verdient – und zahllose Menschen schwer geschädigt. Multipolar errechnete, wie hoch die **Gewinne deutscher Profiteure** bislang waren. Zu ihnen zählen neben den Großaktionären von Biontech auch dessen Zulieferer sowie Städte wie Mainz und Marburg, denen immense Steuerzahlungen zufließen.

Ihrer **Verantwortung**, die Opfer und ihre Hinterbliebenen nun angemessen zu entschädigen, **verweigern** sich bislang alle. Es geht bei der Corona-Politik für die Menschen nicht ums Geld, offenbar werden aber die Reichen, auch durch staatliche Subventionen und durch die öffentliche Förderung der Produkte noch viel reicher. Näheres im Text

[Strüngmann, Sahin, Biontech: Wer hat wie viel mit den Corona-Injektionen verdient? - \(multipolar-magazin.de\)](#)

Man muss schon genauer hinschauen, um zu entdecken, wie sich Karl Lauterbach nun auch von der Impfwirksamkeit entfernt. Im Blick auf „Long COVID“ sagte er, es gebe bereits viele Betroffene, darunter auch Kinder, und es müsse mit vielen zusätzlichen Fällen gerechnet werden, weil die **Impfung „nicht perfekt“** vor Long COVID schütze

[Lauterbach: Mehr Mittel für Long-COVID-Forschung nötig \(aerzteblatt.de\)](#)

Impfungen – Drittimpfungen und mehr

PFIZER GEGEN STIKO: von Prof. Dr. Stefan Homburg

Wem vertrauen Sie?

Viele fragen sich, ob sie sich im Herbst 2023 erneut impfen lassen sollen. Die folgenden widersprüchlichen Aussagen sollten jeden aufhorchen lassen:

Pfizers Beipackzettel zu XBB.1.5	STIKO-Empfehlung zu XBB.1.5
Wirkung bei Immunschwäche eventuell gering	Auffrischung bei Immunsupprimierten alle 12 Monate
Keine Daten für Schwangere	Zwei Dosen empfohlen für Schwangere
Keine Daten während der Stillzeit	Zwei Dosen empfohlen während der Stillzeit
Schutzdauer unbekannt	Schützt mindestens 12 Monate
Schützt möglicherweise nicht jeden	Guter Schutz bei Geimpften, die außerdem infiziert waren
Keine Empfehlung für Säuglinge unter 6 Monaten	Keine Auffrischung bei Gesunden unter 60 Jahren

Links von Prof. Dr. Stefan Homburg finden Sie unter twitter.com/SHomburg

Impfungen – Impfpflicht im Gesundheitswesen und bei der Bundeswehr

Weltwoche-Recherchen zeigen: Geimpfte und geboosterte Bundeswehr-Soldaten sind deutlich öfter mit Corona infiziert als die weniger geimpfte deutsche Bevölkerung

[Weltwoche-Recherchen zeigen: Geimpfte und geboosterte Bundeswehr-Soldaten sind deutlich öfter mit Corona infiziert als die weniger geimpfte deutsche Bevölkerung](#)

[Covid aus der Spritze: Mehrfach Geimpfte infizieren sich häufiger mit Corona als weniger oft Geimpfte und Ungeimpfte. Das belegen geheime Daten der deutschen Bundeswehr \(weltwoche.ch\)](#)

Impfungen - Nebenwirkungen

Nun **warn**t auch **BionTech selbst vor den Nebenwirkungen** der Impfungen, die unbeeinträchtigt davon dennoch empfohlen werden. Im Beipackzettel werden Hinweise zu Myokarditis und Perikarditis gegeben. Es bestehe ein „erhöhtes Risiko“ für diese Erkrankungen, die „sich innerhalb weniger Tage nach der Impfung“ entwickeln können. Verfügbare Daten zeigten jedoch, dass sich die „meisten Fälle“ erholen würden. In einigen Fällen sei eine „intensivmedizinische Versorgung“ erforderlich geworden, darüber hinaus seien „Fälle mit Todesfolge“ beobachtet worden.

„Daten aus mehreren Überwachungssystemen in den Vereinigten Staaten und auf der ganzen Welt belegen einen kausalen Zusammenhang zwischen mRNA-Covid-19-Impfstoffen (z. B. Moderna oder Pfizer-Biontech) und Myokarditis sowie Perikarditis.“

Diese Nebenwirkungen treten der CDC zufolge auf

„am häufigsten bei Jugendlichen und jungen erwachsenen Männern innerhalb von 7 Tagen nach Erhalt der zweiten Dosis eines mRNA-Covid-19-Impfstoffs“

[Trotz Warnungen vor gefährlichen Nebenwirkungen – Impfeempfehlung bleibt - reitschuster.de](#)

Seit Beginn der Impfkampagne ist **nicht nur die Übersterblichkeit** gestiegen, sondern auch **Krankheiten wie Krebs** und es werden eine ganze Reihe unspezifischer Symptome beobachtet sowie Krankschreibungen. In Berufsgruppen, in den Impfpflicht herrschte, mehren sich Krankheiten und damit die Krankenstände.

„Die Impfkampagne hat also tatsächlich das Gegenteil von den vorgeblichen Zielen erreicht. Statt zu schützen, wurden und werden die Menschen krank gemacht“

[C19-Impfung verursacht vermehrt und längere Krankenstände und Arbeitsunfähigkeit \(tkp.at\)](#)

Die Zahl von Krankheiten, die seit Einsetzen der Corona-Impfungen 2021 in rapidem und von Fachleuten nie gesehene Ausmaß ansteigen, erreicht immer erschreckendere Ausmaße. So berichtet etwa der Informatiker Steve Kirsch, einer der frühesten Impfkritiker, von einem **enormen Anstieg schwerer Demenzerkrankungen** in amerikanischen Altenpflege-Einrichtungen und geriatrischen Praxen. Mitarbeiter in Pflegeheimen berichteten ihm von einem Anstieg der Demenzfälle bis auf das 25-fache. Aus der Umfrage zu Todessfällen in Altenheimen, die Kirsch eigentlich geplant hatte, ging hervor, dass diese sich seit 2021 mehr als verdoppelt haben, wobei dieses Jahr den bisherigen Höhepunkt markiert. Der amerikanische Datenanalytiker Tom Haviland führte seinerseits eine Umfrage unter Bestattern in den USA, Kanada, Großbritannien, Australien und Neuseeland über **weiße Blutgerinnsel** durch. Fast 120, 66 Prozent der Befragten, erklärten, diese Gerinnsel seit 2021 festzustellen, teilweise bei der Hälfte aller Leichen, die sie einbalsamieren.

[Demenz, Tuberkulose, Turbokrebs: Weltweite impfkorrelierte Explosion von Krankheiten » ☆☆☆☆☆ - Journalistenwatch e.V. - Aktuelle Geschehnisse](#)

Sechs Medizin-Wissenschaftler (Prof. Dr. Paul Cullen, Prof. Dr. Brigitte König, RA'in Dr. Brigitte Röhrig, Dr. Jens Schwachtje, Prof. Dr. Henrieke Stahl, Prof. Dr. Henrik Ullrich) haben gemeinsam in Cicero einen grundsätzlichen Artikel zu den **möglichen Impfschädigungen, den gefährlichen Spike-Proteinen und der möglicherweise daher rührenden Übersterblichkeit** veröffentlicht und damit auch die fehlenden Daten kritisiert, die für eine differenzierte Beurteilung nötig wäre. Aus dem Artikel hier ein paar Zitate:

„Der Grund für die Übersterblichkeit ist nicht einfach das Coronavirus, wie unlängst anhand einer Studie des Barmer Instituts für Gesundheitsforschung propagiert wurde. Schuld an ihr ist vielmehr in erster Linie ein Eiweißstoff des Virus: das sogenannte „Spike-Protein“...

Das Spike-Protein ist gefährlich, wenn es durch eine natürliche SARS-CoV-2-Infektion in den Körper gelangt. Aber es ist noch gefährlicher, wenn unser Körper die Spike-Proteine nach Verwendung der neuartigen COVID-Impfstoffe selbst bildet...

Jedoch hängt der Grad der Gesundheitsgefahr davon ab, wieviel Spike-Protein gebildet wird und wie lange dessen Bildung vor sich geht. Und genau hier liegt ein wichtiger Unterschied zwischen einer Corona-Infektion und der COVID-Impfung.

Wir gehen davon aus, dass die Spikes, die der eigene Körper nach Erhalt der Impfstoffe bildet, aus verschiedenen Gründen deutlich gefährlicher sind als jene, die das SARS-CoV-2-Virus in uns hineinbringt ...

Der Schutz vor dem Abbau ist aber so wirksam, dass diese modRNA deutlich länger erhalten bleibt, als von Erfinder und Hersteller angegeben wird. Denn sie wird nicht innerhalb von wenigen Tagen abgebaut, wie von BioNTech behauptet, sondern wurde im Blut bis zu 28 Tagen und im Gewebe bis zu acht Wochen nach Impfung nachgewiesen. Die Impf-Spikeproteine wurden sogar sechs Monate nach Injektion in Körpergewebe und -flüssigkeiten gefunden...

Die genbasierten COVID-Impfstoffe könnten sich damit wohl als ein tragisches Beispiel für übersehene Langzeitwirkungen aufgrund überhasteter Zulassungsverfahren sowie für das Versagen der verantwortlichen Behörden herausstellen...

Da das Spike-Protein nachweislich schwere und potenziell tödliche Erkrankungen auslösen kann und sehr viele Menschen es insbesondere durch mehrfache COVID-Impfungen in hoher Menge in ihren Zellen gebildet haben, trägt das Impf-Spike wahrscheinlich zu der seit nun mehr als zwei Jahren beobachteten Übersterblichkeit bei...“

[mRNA-Impfstoffe - Spikeopathie und Übersterblichkeit: Ein unheimlicher Verdacht | Cicero Online](#)

Dr. Mark Trozzi hat gerade eine geordnete **Bibliothek** mit mehr als 1.000 von Fachleuten geprüften Artikeln veröffentlicht, die zeigen, dass **Covid-19-“Impfstoffe“** **schädlich** sind. Es kann als Nachschlagewerk und für rechtliche Schritte genutzt werden. Auf der Webseite ist eine ultimative und gut organisierte Bibliothek zu finden, die bei Nachforschungen unterstützen, Klagen und Strafanzeigen untermauern oder politische Veränderungen bewirken kann. Es zeigt auch eine Fülle von Beweisen für alle, die immer noch die Behauptung “sicher und wirksam” glauben, aber bereit sind, sich die Fakten anzusehen. **Herzerkrankungen und Thrombosen** sind offenbar tatsächlich die häufigsten Impfschäden

[Sammelwerk von 1000 Covid-Impf-Artikeln - Christliches Forum](#)

<https://tkp.at/2023/09/30/1000-begutachtete-studien-ueber-impfschaeden/>

Eine Impfung mit mRNA-Vakzinen gegen COVID-19 kann offenbar auch bei Frauen, die nach der Menopause oder vorher wegen einer Hormonbehandlung keine Menstruationen mehr haben, vaginale Blutungen auslösen. Dies kam in 2 Beobachtungsstudien aus Norwegen heraus, deren Ergebnisse in *Science Advances* (2023; DOI: 10.1126/sciadv.adg1391) publiziert wurden. Diese **unerwartete Blutung** sollte immer von einem Gynäkologen abgeklärt werden, da sie von einer bösartigen Veränderung der Gebärmutter Schleimhaut ausgelöst werden kann

[mRNA-Impfstoffe: Vaginale Blutungen bei nicht menstruierenden Frauen \(aerzteblatt.de\)](#)

Die Journalistin Sonia Elijah hat die Beweise gesammelt, die **gegen eine Freigabe der Impfungen für schwangere Frauen** sprechen

International

Großbritannien

Offizielle Daten zeigen, dass seit April 2022 mindestens 407.910 Todesfälle aufgetreten sind, mit **47.379 zusätzlichen Todesfällen** gegenüber dem Fünfjahresdurchschnitt 2015-2019. Eine Untersuchung kommt zum Ergebnis, dass die Covid-19-Impfstoffe die wahrscheinlichste Ursache für den beispiellosen Verlust von Menschenleben in Großbritannien sind

[PfizerGate: Tragische Wahrheit über COVID-Impfstoffe enthüllt, dass 50 Briten in nur 8 Monaten plötzlich gestorben sind, aufgrund des 5-monatigen Countdowns bis zum Tod, der durch die C-19-Impfung verursacht wurde – The Expose \(expose-news.com\)](#)

Die 112. Ausgabe der Faktensammlung von Prof. Dr. Dierich enthält u.a. Informationen zum **sprunghaften Anstieg der Anträge auf Invalidisierung** nach COVID-"Impfungen" und eine Auswertung der Zahl der COVID-Impfnebenwirkungen der "Gelben Karte"

www.peterdierich.info/corona-informationsblatt

Neuseeland

Das Gesundheitsministerium gewährte Hunderten seiner wichtigsten Mitarbeiter Impfausnahmen, vom 13. November 2021 bis zum 26. September 2022 betraf das etwa 11.000 Mitarbeiter

[Neuseeland: Das Gesundheitsministerium gewährte Hunderten seiner wichtigsten Mitarbeiter Impfausnahmen – uncut-news.ch](#)

Schottland

Prof. Dr. Peter Dierich berichtet in seiner 111. Faktensammlung, dass der Quartalsbericht der schottischen Statistikbehörde vom 12.09.2023 aufzeigt, dass zwischen dem 1. April und dem 30. Juni 2023 in Schottland **11.061 Geburten** registriert wurden, **9,1 % weniger als im Durchschnitt** des zweiten Quartals der letzten Jahre.

Die **Anzahl der Todesfälle** liegt im zweiten Quartal mit 14.983 um **7,3 % über dem Durchschnitt** (13.963) des zweiten Quartals.

[peterdierich.info - Corona Informationsblätter - Blog](#)

Kinder und Jugendliche

13 Gründe gegen Kinderimpfungen gegen COVID-19.

Aus der Zusammenstellung zitiere ich:

„Von den 1.127 Kindern, die eine erste Dosis der Impfung erhielten, traten bei 86 % Nebenwirkungen auf. Von den 1.097 Kindern, die eine zweite Impfdosis erhielten, traten bei 78,9 % Nebenwirkungen auf...“

Das Risiko, dass Kinder aufgrund von Covid-19 schwer erkranken, ist äußerst gering...

*Public Health England Daten zeigen, dass die **Mehrheit der Covid-19-Todesfälle unter den Geimpften** zu verzeichnen ist, und deuten darauf hin, dass die Impfstoffe die Krankheit verschlimmern...*

Es gab in 8 Monaten mehr Todesfälle durch die Covid-19-Impfstoffe als durch alle anderen verfügbaren Impfstoffe seit dem Jahr 2001“

[13 Gründe, warum Sie Ihrem Kind NIEMALS erlauben sollten, sich gegen COVID-19 impfen zu lassen – The Expose \(expose-news.com\)](#)

Tragödie in Israel

Ein achtjähriges Kind, das für ein mRNA-Propagandavideo vereinnahmt worden war, starb nach einem Herzstillstand in der Badewanne. Der Sohn eines Kinderarztes war vor drei Jahren (Juli 2020) in einem staatlichen Film aufgetreten. Darin wurde Kindern erklärt, dass sie keine andere Wahl haben würden, als sich gegen Covid impfen zu lassen, sobald ein Impfstoff verfügbar sei

[Achtjähriges Kind aus einem Impf-Werbefilm starb jetzt an Herzstillstand - Christliches Forum](#)

Masken

Das Netzwerk kritischer Richter und Staatsanwälte hat einen Artikel über mögliche **Rechtsverletzungen durch Verpflichtungen zum Maskentragen** veröffentlicht

[Körperverletzung durch Masken? – KRiStA – Netzwerk Kritische Richter und Staatsanwälte n.e.V. \(netzwerkkrista.de\)](#)

Medien

Der pensionierte Professor und ehemalige Direktor des Instituts für Öffentliche Finanzen der Leibniz Universität Hannover Stefan Homburg meldete sich zu Beginn des Corona-Geschehens in verschiedenen Mainstreammedien zu Wort und kritisierte dabei, dass die **Pandemiepolitik nicht faktenbasiert ist** und keine gesundheitliche Notsituation erkennbar ist.

Er verwies auch auf den nicht vorhandenen Zusammenhang zwischen Maßnahmen und R-Wert und Intensivbettenbelegung und führte dabei immer wieder Schweden als Beleg für die Nichtwirksamkeit nichtpharmazeutischer Interventionen an.

Im Rückblick hat Homburg mit seiner Kritik größtenteils Recht behalten, musste sich jedoch mit heftiger Diffamierung und sogar rechtlichen Angriffen auseinandersetzen.

Homburg nutzte in den letzten drei Jahren die Internetplattform Twitter, nun X genannt, um seine Ansichten zu veröffentlichen. Seine Tweets hat er in einem Buch zusammengefasst, welches im April 2022 veröffentlicht wurde und folgenden Namen trägt:

„Corona-Gewitter – Chronik einer Wissenschafts-, Medien- und Politikkrise“

<https://www.youtube.com/watch?v=YdJ5hbc93ml>

Seit dem 21. Juni 2022 sendet der „Kontrafunk – Die Stimme der Vernunft“ rund um die Uhr. Gerd Buurmann spricht mit dem Macher dieses liberal-konservativen, bürgerlichen Radios, Burkhard Müller-Ullrich

<https://www.youtube.com/watch?v=mpBozRPCVHU>

Boris Reitschuster hat nun einige seiner Erfahrungen in einem Buch zusammengefasst. Er schreibt in seinem Wochenbriefing darüber:

„Den Arbeitstitel hatte er sich schon vorher überlegt: „Meine Vertreibung“.

Maxeiner sagte, dass all die Schikanen, der Psychoterror, denen ich ausgesetzt war, nicht nur meine Privatsache seien. Sondern ich sie festhalten müsse:

„Und zwar nicht nur im Internet, das von heute auf morgen abgestellt werden kann. Sondern auf Papier, damit es in vielen, vielen Regalen steht, und einige Exemplare immer überdauern werden. Du hast da eine Pflicht, das zu dokumentieren“, sagte er mit sehr ernster Stimme“

[Die Vertreibung der Freiheit - reitschuster.de](http://reitschuster.de)

In der FAZ findet sich nun erfreulicherweise ein sehr ausführlicher Artikel zur „Great Barrington Erklärung“ mit ihrer Wirkungsgeschichte, die aufgrund der staatlich gewollten Unterdrückung zum damaligen Zeitpunkt nicht in die öffentliche Meinungsbildung durchschlug.

U.a. wird in diesem Artikel nun festgehalten:

„Ein Berufungsgericht (in den USA) bestätigte die Feststellung der Zensur.

*Die Richter kamen zu dem Schluss, **dass das Weiße Haus missliebige Meinungen unterdrückt** und die sozialen Medien von Twitter über Facebook bis zu YouTube zu Erfüllungsgehilfen gemacht hatte...“*

Einer der Verfasser der Erklärung, Kulldorff,

„glaubt, dass Lockdowns die Ausbreitung der Krankheit nicht eingeschränkt haben, keine Menschenleben gerettet haben, kaum anfällige Bevölkerungsgruppen über Gebühr beeinträchtigt haben und generell gewaltige Kosten produziert haben...“

Das Ergebnis: Die staatlichen Beschränkungen inklusive Lockdowns hatten nur einen geringen Einfluss auf das Risiko, an Covid zu sterben...

dass nahezu alle Länder der Idee gefolgt sind, mit mehr oder weniger einschneidenden Maßnahmen das öffentliche Leben stillzulegen. Eine Erklärung lautet, dass die anfängliche Ungewissheit eine Politik der besonderen Vorsicht nahelegte. Bhattacharya glaubt, dass ein Bericht der Weltgesundheitsorganisation (WHO) aus dem Februar 2020, in dem diese die Lockdown-Politik Chinas als Erfolg hervorhob, eine zentrale Rolle spielte“

[Amerika rechnet mit der Covid-Politik ab - F.A.Z. \(faz.net\)](http://faz.net)

Medizin und Wissenschaft

Prof. Dr. Peter Dierich berichtet in seiner 111. Faktensammlung von einer Meldung der New York Post, wonach das US-Ministerium für Gesundheit und Soziale Dienste am 19.09.2023 bekanntgab, dass es dem Wuhan Institute of Virology (WIV) offiziell untersagt hat, für die nächsten 10 Jahre US-Mittel zu erhalten, da **weitere Beweise darauf hindeuten, dass die COVID-19-Pandemie von einem chinesischen Labor** ausging

[peterdierich.info - Corona Informationsblätter - Blog](http://peterdierich.info)

Offenbar litten Ärzte auch kräftig unter der Pandemie (ich denke unter der Pandemie-Politik). In einem Interview in der Zeitschrift *Arzt und Wirtschaft* heißt es dazu unter anderem

*„Ein großes Thema war allerdings, dass die **ethischen Standards der normalen Patientenversorgung** nicht immer eingehalten werden konnten. Teilweise mussten verängstigte und leidende Patienten und Patientinnen alleine gelassen werden. Sie hatten keine Möglichkeit, mit Angehörigen zu kommunizieren; Ärztinnen und Ärzte sowie Pflegende konnten quasi nur in verummter Form mit ihnen reden. Es war eine extrem beängstigende Situation und gerade da fehlte den notleidenden Patienten auch noch die unterstützende menschliche Ebene...*

*Mit den weiteren Wellen kam es zu einer graduellen **Verschlechterung des psychischen Befindens von Ärzten** und Ärztinnen. Auf dem Höhepunkt der vierten Welle litten 24 Prozent unter Angstzuständen. 23 Prozent der teilnehmenden Ärzte und Ärztinnen hatten klinisch bedeutsame depressive Symptome....*

Unfassbare 24 Prozent der Klinikkollegen haben gekündigt. Aber auch 7,4 Prozent der Niedergelassenen haben ihren Beruf aufgegeben“

[Viele Ärzte leiden nach der Pandemie an Ängsten und Depressionen \(arzt-wirtschaft.de\)](#)

Rechtsstaat

Der Rechtsstreit um Dr. Habig – ich habe früher darüber berichtet – ist noch längst nicht ausgestanden. Revisionsverhandlungen stehen an. Aber immerhin durfte er jetzt, nach 16 Monaten, aus der U-Haft entlassen werden.

[EXKLUSIV: \(Nicht-\)Impfarzt Habig kommt nach 16 Monaten aus dem Gefängnis frei - reitschuster.de](#)

Sterbefälle

Prof. Dr. Peter Dierich berichtet in seiner 111. Faktensammlung über den **Nachweis des kausalen Zusammenhanges zwischen der Verabreichung der COVID-"Impfstoffe" und der Gesamtsterblichkeit** anhand von Daten aus 17 Ländern der südlichen Halbkugel. Darin benennt er u.a. die Tatsache, dass in mehr als der Hälfte der analysierten Länder kein nachweisbarer Anstieg der Gesamtsterblichkeit zwischen dem Zeitpunkt 11. März 2020, zu der die Weltgesundheitsorganisation eine globale Pandemie ausgerufen hatte, und der Einführung der COVID-19-„Impf-“Stoffe und Auffrischungs-„Impfungen“ vorlag.

In allen 17 Ländern, die 10,3 % der Weltbevölkerung ausmachen, konnte aber ein beispielloser Anstieg der Gesamtsterblichkeit nachgewiesen werden, der direkt mit der Einführung von „Impf-“Stoffen und Auffrischungs-„Impfungen“ korrespondierte. In den Sterblichkeits-Daten gibt es keine Hinweise auf eine positive Wirkung von COVID-19-„Impf-“Stoffen.

Es gibt keinen zeitlichen Zusammenhang zwischen der COVID-19-„Impfung“ und einer proportionalen Verringerung der Sterblichkeit. Im Gegenteil: Es kommt zu einem Anstieg einer **erheblichen Übersterblichkeit bei der Einführung der COVID-19-„Impfstoffe“** in jedem Land und Staat oder jeder Provinz, der/die bisher untersucht wurde, und zwar praktisch auf allen Kontinenten

[peterdierich.info - Corona Informationsblätter - Blog](#)

Tests

In einer Berliner Schule geht es wieder mit dem Testen los, obwohl es keinen Nachweis zur Effizienz gibt

[Bald wieder Alltag? Berliner Lehrerin fordert Corona-Tests von Viertklässlern \(epochtimes.de\)](#)